

Protokoll

über die Beschlüsse der
8. ordentlichen Generalversammlung der

Allreal Holding AG

mit Sitz in Baar,
abgehalten am Freitag, 30. März 2007
im „Kaufleutensaal“, Nüscherstrasse 15, 8001 Zürich

1. Eröffnung / Feststellung zur Einberufung, Konstituierung und Beschlussfähigkeit

1.1. Eröffnung

Herr Dr. Thomas Lustenberger eröffnet als Präsident des Verwaltungsrates die Versammlung um 16.00 Uhr und begrüsst die anwesenden Aktionäre.

Der Präsident informiert über das sehr erfolgreiche, vergangene Geschäftsjahr 2006. Erneut ist es Allreal gelungen, ein ausgezeichnetes Resultat zu erzielen. Wie bereits in den vergangenen Jahren, haben beide Geschäftsbereiche (Immobilienportfolio und Generalunternehmung) zum sehr guten Gesamtergebnis beigetragen. Dass auch die Finanzgemeinde das „Geschäftsmodell Allreal“ zwischenzeitlich akzeptiert, spiegelt sich einerseits im Aktienkurs und andererseits in den entsprechenden Kommentaren von Analysten und Journalisten.

Sodann orientiert der Präsident über das laufende Geschäftsjahr 2007 und gibt sich grundsätzlich optimistisch.

1.2. Bestellung des Büros

Die Versammlung wählt Herrn Dr. Thomas Lustenberger als Vorsitzenden. Herr Hans Engel wird zum Protokollführer ernannt. Als Stimmzähler werden die Herren Hans-Ueli Affolter (UBS AG) und Roman Seiler (Basler Kantonalbank) gewählt.

1.3. Feststellungen

Der Vorsitzende stellt fest:

- 1.3.1. dass die Generalversammlung unter Berücksichtigung der gesetzlichen und statutarischen Vorschriften mit Versand der Einladungen an die im Aktienregister eingetragenen Aktionäre vom 8. März 2007 sowie der Publikation der Einladung im SHAB vom 9. März 2007 ordnungsgemäss einberufen worden ist;
- 1.3.2. dass der Geschäftsbericht, der Bericht der Revisionsstelle und des Konzernprüfers sowie die Anträge des Verwaltungsrates seit 22. Februar 2007 am Sitz der Gesellschaft zur Einsichtnahme durch die Aktionäre aufgelegt haben und von diesen bestellt werden konnten;
- 1.3.3. dass die Aktionäre die Möglichkeit hatten, in das Protokoll der letztjährigen Generalversammlung am Sitz der Gesellschaft Einsicht zu nehmen;
- 1.3.4. dass Herr Marco Müller, Fürsprecher, Seestrasse 6, Postfach, 8027 Zürich, als unabhängiger Stimmrechtsvertreter im Sinne von Art. 689c des Schweizerischen Obligationenrechtes amtiert; und
- 1.3.5. dass Herr Hans Engel, Eggbühlstrasse 15, 8050 Zürich, als Organvertreter amtiert.

1.4. Traktandenliste / Konstituierung der Versammlung

Die Traktandenliste wurde den Aktionären vorgängig schriftlich zugestellt und im Schweizerischen Handelsamtsblatt publiziert. Nachdem gegen die Traktandenliste keine Einwände erhoben werden, stellt der Vorsitzende fest, dass die Generalversammlung statutengemäss einberufen sowie ordnungsgemäss konstituiert worden ist und die Traktandenliste als solche genehmigt wurde.

Die Generalversammlung ist somit für die auf der Traktandenliste aufgeführten Geschäfte beschlussfähig.

Über die einzelnen Traktanden wird offen abgestimmt, nachdem kein Antrag auf geheime Abstimmung gestellt wird.

1.5. Stimmregister

Der Vorsitzende stellt fest, dass vom gesamten, im Handelregister eingetragenen ordentlichen Aktienkapital von CHF 487'861'600.00, eingeteilt in 9'757'232 Namenaktien zum

Nennwert von CHF 50.00, heute vertreten sind:

- 1.5.1. Gesamtzahl der durch Aktionäre vertretenen Namenaktien: 2'865'887
- 1.5.2. Gesamtzahl der durch den Organvertreter der Gesellschaft vertretenen Namenaktien: 2'664'754
- 1.5.3. Gesamtzahl der durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter (Herrn Marco Müller) im Sinne von Art. 689c OR vertretenen Namenaktien: 949'102
- 1.5.4. Gesamtzahl der durch Depotvertreter im Sinne von Art. 689d OR vertretenen Namenaktien: 0
- 1.5.5. Somit beträgt die Gesamtzahl der vertretenen Namenaktien: 6'479'743
- 1.5.6. Der Vorsitzende stellt weiter fest, dass
 - 1.5.6.1. die absolute Mehrheit der vertretenen Aktienstimmen 3'239'872 Stimmen beträgt;
 - 1.5.6.2. 5 % der vertretenen Aktienstimmen (gemäss Art. 16 der Statuten) 323'987 Stimmen beträgt.
- 1.5.7. Gegen diese Feststellungen des Vorsitzenden wird kein Widerspruch erhoben.

2. Traktanden und Anträge des Verwaltungsrates

2.1. Traktandum 1: Jahresbericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung 2006

Der Vorsitzende verweist auf den Geschäftsbericht 2006, der den Aktionären bekannt ist, insbesondere auf die Seiten 108 - 113 des Finanzberichtes für die Jahresrechnung der Allreal Holding AG und auf die Seiten 48 - 89 für die konsolidierte Jahresrechnung der Allreal-Gruppe.

Der Vorsitzende erteilt den Herren Bruno Bettoni (CEO) und Roger Herzog (CFO) das Wort, die der Generalversammlung über den Geschäftsverlauf und die Zahlen für das Geschäftsjahr 2006 berichten.

Die Ausführungen der Herren Bruno Bettoni und Roger Herzog werden von den Aktionären zur Kenntnis genommen.

Die Fragen der anwesenden Aktionäre Nievergelt (Frage bezüglich des Verkaufes der Liegenschaft Dufourstrasse in Zürich) und Aerni (Anregung bezüglich Darstellung Aktienkurs im Geschäftsbericht und Frage bezüglich des Gebäudes „Flick-Galerie“ im Escher-Wyss Areal) werden zur Zufriedenheit der Fragesteller beantwortet.

Die Berichte der Konzernprüferin und Revisionsstelle, der KPMG AG, Zürich, vom 12. Februar 2007 sind im Geschäftsbericht auf Seite 100 bzw. 114 abgedruckt. Die Versammlung verzichtet auf ein Verlesen der Berichte der Revisionsstelle. Der Vertreter der KPMG AG, Herr Orlando Lanfranchi, verzichtet auf ergänzende Bemerkungen. Aus dem Kreis der Aktionäre werden ebenfalls keine Begehren um Auskunft oder Erläuterung gestellt.

Im Namen des Verwaltungsrates stellt der Vorsitzende die folgenden Anträge:

2.1.1. *Der Jahresbericht 2006 sei zu genehmigen.*

Die Versammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrates auf Genehmigung des Jahresberichtes 2006 mit grosser Mehrheit bei 2'359 Enthaltungen zu.

2.1.2. *Die Jahresrechnung 2006 und die Konzernrechnung 2006 seien zu genehmigen.*

Die Versammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrates auf Genehmigung der Jahresrechnung 2006 und der Konzernrechnung 2006 einstimmig zu.

2.2. Traktandum 2: Verwendung des Bilanzgewinnes 2006

Im Namen des Verwaltungsrates stellt der Vorsitzende den folgenden Antrag:

Der der Generalversammlung zur Verfügung stehende Bilanzgewinn sei wie folgt zu verwenden:

<i>Gewinnvortrag 2005</i>	<i>CHF</i>	<i>77.1 Mio.</i>
<i>Dividende auf eigenen Aktien</i>	<i>CHF</i>	<i>0.0 Mio.</i>
<i>Jahresgewinn 2006</i>	<i>CHF</i>	<i><u>26.4 Mio.</u></i>
<i>Bilanzgewinn 2006</i>	<i>CHF</i>	<i><u>103.5 Mio.</u></i>
<i>Dividende pro Namenaktie von CHF 5.00 brutto</i>	<i>CHF</i>	<i>-48.8 Mio.</i>
<i>Vortrag auf neue Rechnung</i>	<i>CHF</i>	<i><u>54.7 Mio.</u></i>

Bezüglich dieses Traktandums orientiert der Vorsitzende die Versammlung dahingehend, als dass sich der Vortrag auf neue Rechnung geringfügig reduzieren kann, da einige Obligationäre der im letzten Jahr lancierten Wandelanleihe von ihrem Recht auf Wandelung Gebrauch machen.

Die Versammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrates einstimmig zu.

Die Dividende wird ab 5. April 2007 ausbezahlt.

2.3. Traktandum 3: Entlastung von Verwaltungsrat und Geschäftsleitung

Im Namen des Verwaltungsrates stellt der Vorsitzende den folgenden Antrag:

Den Mitgliedern des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung sei für das Geschäftsjahr 2006 Entlastung zu erteilen.

Der Vorsitzende verweist für die nachfolgende Abstimmung auf Artikel 695 Abs. 1 OR, wonach bei Beschlüssen über die Entlastung der Organe Personen, die in irgendeiner Weise an der Geschäftsführung teilgenommen haben, kein Stimmrecht besitzen.

Die Versammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrates auf Entlastung mit grosser Mehrheit bei 2'649 Enthaltungen zu, wobei die Mitglieder des Verwaltungsrates sowie Personen, die in irgendeiner Weise die Geschäftsführung innehaben, an der Abstimmung nicht teilnehmen.

2.4. Traktandum 4: Wahlen

Revisionsstelle und Konzernprüfer

Im Namen des Verwaltungsrates stellt der Vorsitzende den folgenden Antrag:

Die KPMG AG, Zürich, sei für ein weiteres Jahr als Revisionsstelle und Konzernprüfer zu wählen.

Die Versammlung stimmt dem Antrag des Verwaltungsrates auf Wahl von KPMG AG, Zürich, als Revisionsstelle und Konzernprüfer mit grosser Mehrheit bei 919 Neinstimmen und 5'073 Enthaltungen zu.

Der Vertreter von KPMG AG, Zürich, Herr Orlando Lanfranchi, nimmt die Wahl dankend an.

3. Schluss der Versammlung

Der Vorsitzende schliesst die Versammlung um 17.25 Uhr mit dem Hinweis, dass die von der Generalversammlung gefassten Beschlüsse nach Fertigstellung des Protokolls am Sitz der Gesellschaft zur Einsicht aufgelegt werden.

Zürich, den 2. April 2007

Der Vorsitzende:



Dr. Thomas Lustenberger

Der Protokollführer:



Hans Engel